

## MARKTUPDATE

- Börsen ignorieren schlechte globale Konjunkturdaten. Der Deutsche Aktienindex (DAX) klettert in der Spitze auf knapp 13.800 Punkte
- Inflation steigt im Juli im Euroraum auf 8,90%, dem höchsten Stand seit Einführung des Euros
- Zwei große Zinserhöhungsschritte der Notenbanken. USA: 0,75% auf aktuell 2,25% – 2,50%, Euroraum: Von 0,00% auf 0,50%, der Negativzins für geparkte Gelder entfällt
- Der Konflikt zwischen USA und China in Hinblick auf Taiwan spitzt sich weiter zu
- Russland drosselt Gaslieferungen über "Nord Stream 1" auf 20%. Mögliche Energierationierungen und drohender Gasnotstand im Winter verunsichern Unternehmen und Verbraucher
- US-Arbeitsmarktdaten robust. Die Arbeitslosigkeit erreichte wieder Vor-Corona-Niveau; die Arbeitslosenquote beträgt aktuell 3,5%

## SPRUCH DES MONATS

10 Jahre alt – und immer noch aktuell:

**"Whatever it takes"**

Mario Draghi  
(damaliger EZB – Präsident) Aussage zur Eurokrise im Juli 2012

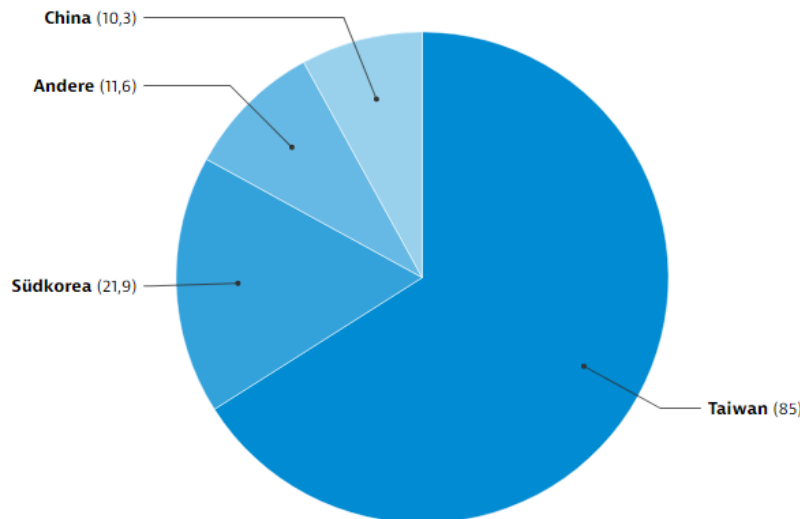
“

## MARKTPositionierung - BV PREMIUM VERMÖGENSVERWALTUNG PER 01.08.2022

ANLAGEKLASSE	POSITIONIERUNG	KOMMENTAR
AKTIEN	<b>Untergewichtung</b>	Die Marktbreite und die Anlegerstimmung hat sich verbessert
		Viel Erholungspotential bereits im Markt eingepreist
		Die Märkte (USA und Europa) befinden sich übergelagert im Abwärtstrend. Noch kein klassisches Trendumkehrpotential erkennbar
		Aktuelle Erholung ist daher als Bärenmarkt-Rallye einzustufen
ANLEIHEN	<b>Übergewichtung</b>	Starker Rücklauf der Renditen von langlaufenden Staatsanleihen
		Milde Rezession ist bereits eingepreist
		Bei den Bonitäten ist auf gute Qualität zu achten
		Mittlere und lange Laufzeiten können wieder gekauft werden
EDELMETALLE/ GOLD	<b>Moderat negativ</b>	Gold pendelt weiterhin in einer Seitwärtsbewegung zwischen 1700 und 1820 USD
		Edelmetalle haben sich seit Jahresanfang auf USD-Basis kaum verändert
WÄHRUNG/ USD	<b>Moderat negativ</b>	Im Juli wurde die 1:1 Parität erreicht
		Aktuell aber keine Absicherung von USD-Risiken angezeigt

## WISSENSWERT - TAIWAN - DIE WERKBANK DER HALBLEITERPRODUKTION

## Prognostizierte Umsätze der weltweiten Chipproduktion 2022 (in Milliarden US-Dollar)



Quelle: Trendforce 2022; Berechnungen von Germany Trade & Invest

China ist Taiwans wichtigster Handelspartner, 42 % der Exporte gehen nach China, während 22 % aus China importiert werden. Die Tatsache, dass die Hälfte aller Exporte Taiwans auf Halbleiter und IT-Technik entfallen zeigt, wie wichtig Taiwan für China und den Rest der Welt ist.

In Taiwan sitzt der nach Umsatz weltweit größte Halbleiterhersteller TSMC (Taiwan Semiconductor Manufacturing Company). Eine weitere Eskalation des Streits würde die zentralen Lieferketten bedrohen und die globale Wirtschaft empfindlich treffen – ohne Halbleiter geht in vielen Branchen nichts.

TSMC plant alleine bis 2024 ein Investitionsvolumen von über 100 Mrd. USD umzusetzen

## RISIKOHINWEIS &amp; HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Marktpositionierung – BV Premium Vermögensverwaltung stellt die Positionierung in den indikatorenbasierten Anlagestrategien der BV Bayerische Vermögen GmbH dar. Bei individuellen Vermögensverwaltungsmandaten kann es dabei zu deutlichen Abweichungen von dieser zentralen Marktpositionierung kommen.

Diese Informationen werden Ihnen von der BV Bayerische Vermögen GmbH zur Verfügung gestellt. Alle Informationen beruhen dabei auf Quellen, die für glaubwürdig gehalten werden. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen der BV Bayerische Vermögen GmbH zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Zukunftserwartung der BV Bayerische Vermögen GmbH wider. Diese können jedoch erheblich von den tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnissen abweichen. Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann jedoch nicht übernommen werden.

Diese Veröffentlichung dient unter anderem als Werbemitteilung. Die darin enthaltenen Angaben, Analysen, Prognosen und Konzepte dienen lediglich Ihrer unverbindlichen Information. Die Informationen sind nicht als steuerliche, juristische oder sonstige Beratung zu verstehen. Die Veröffentlichung ersetzt nicht eine persönliche Beratung und ist nicht als Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, zum Abschluss eines Vertrages oder zum Erwerb oder Veräußerung von Wertpapieren zu verstehen. Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Wertpapieranlage und die Erträge daraus können sowohl steigen als auch fallen und können nicht garantiert werden. Investoren erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht oder nicht in voller Höhe zurück. Gemachte Renditeangaben sowie Angaben zu vergangenheitsbezogenen Daten sind keine Gewähr und kein verlässlicher Indikator für künftige Entwicklungen.